

2. Kreisklasse Gr. 2

VfR SchwR 1946 Lindenstruth II : SV 1936 Saasen e.V. II
Mittwoch, 22.09.2021, 20:10 Uhr

Aschenbrenner in Gala-Form

Große Begeisterung herrschte am Mittwochabend beim Heimteam vom VfR SchwR 1946 Lindenstruth II, als Tino Erb sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste des SV 1936 Saasen e.V. II sicherstellen konnte. Viele Punkte holten an diesem Tag Aschenbrenner und Erb, die ihre beiden Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Das Spiel war nach unter 2 Stunden beendet.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Heck / Aschenbrenner hatten gegen Rau / Kaus bei ihrem 3:0 keine Probleme. Einen wichtigen Erfolg verpassten Kolodziej / Weiß dagegen beim 5:11, 11:8, 6:11, 5:11 gegen Karger / Masan. Einen wichtigen Sieg fuhren daraufhin Erb / Hochmuth bei ihrem 3:1 gegen Kammler / Zinser ein. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Trotz Blitzstart verlor Tobias Heck sein Spiel gegen Jens Masan letztlich mit 11:7, 2:11, 10:12, 6:11. Es dauerte eine Weile, bis Krystian Kolodziej sein 3:2 gegen Manuel Karger feiern konnte. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Die richtige Taktik hatte Konstantin Aschenbrenner beim folgenden 3:0-Sieg gegen Rolf Kammler von Beginn an. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Günter Weiß bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Lennard Rau dann doch unterlegen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. In vier Sätzen siegte dagegen am Nachbartisch Tino Erb gegen Birgit Kaus und gab dabei nur einen Satz ab. Kurzen Prozess machte derweil Maximilian Hochmuth beim 11:9, 11:8, 11:3 mit Sascha Zinser bei einem nie gefährdeten Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Nichts zu bestellen hatte hingegen Tobias Heck bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Manuel Karger. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte daraufhin Krystian Kolodziej bei seiner Pleite gegen Jens Masan. Konstantin Aschenbrenner hatte gegen Lennard Rau bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Einen sicheren Punkt für sein Team holte daraufhin Günter Weiß bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Rolf Kammler. Nur einen Satz verlor Tino Erb bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Sascha Zinser und holte somit einen wichtigen Punkt für seine Mannschaft. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Mannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht der VfR SchwR 1946 Lindenstruth II am 29.09.2021 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen die SG 1976 Climbach II, während der SV 1936 Saasen e.V. II am 27.09.2021 gegen den TV 1899 Großen-Buseck II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Punkte:

VfR SchwR 1946 Lindenstruth II

Doppel: Heck / Aschenbrenner (1), Kolodziej / Weiß (0), Erb / Hochmuth (1)

Einzel: T. Heck (0), K. Kolodziej (1), K. Aschenbrenner (2), G. Weiß (1), T. Erb (2), M. Hochmuth (1)

SV 1936 Saasen e.V. II

Doppel: Karger / Masan (1), Rau / Kaus (0), Kammler / Zinser (0)

Einzel: M. Karger (1), J. Masan (2), L. Rau (1), R. Kammler (0), S. Zinser (0), B. Kaus (0)